

(/sport/startseite/sport/sport-
home-15479124.bildMobile.html) Zur Sport-
Homepage

DIE ATTRAKTION IM HISTORISCHEN MUSEUM

Unsere Stadt als coole Kugel!



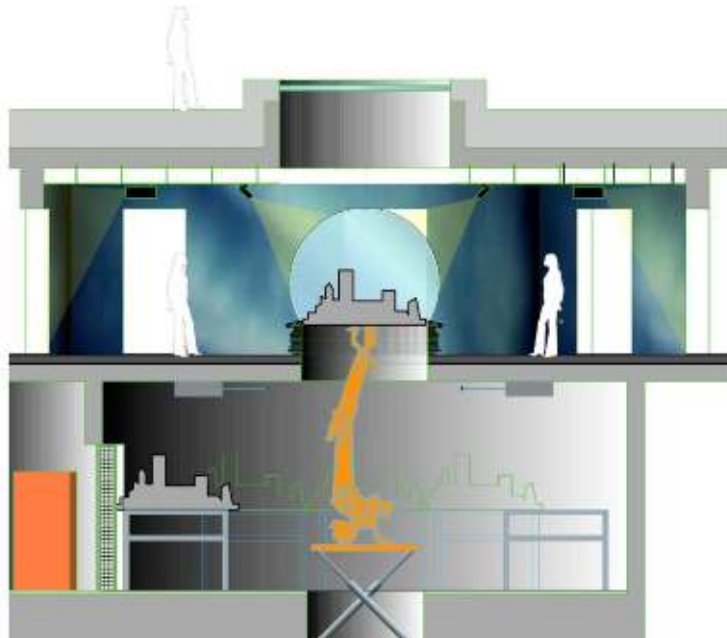
Kommt in die Schneekugel: Das Frankfurt-Modell „ewige Baustelle“. Es ist seiner Zeit sogar voraus, zeigt den 160 Meter hohen „Tower 2“, der im Europaviertel entsteht. Auch zu sehen: EZB, Technisches Rathaus und und und ...

Foto: Reinhard Roskaritz

Artikel Von: **ANDREA ADELHARDT** veröffentlicht
am

05.05.2017 - 16:12 Uhr

Frankfurt – Das Herz des Historischen Museums schlägt im Keller seines 53 Mio-Neubaus: Es ist die Mega-Schneekugel – und sie ist fast fertig!



Der Roboter-Arm hebt das Wunsch-Modell aus dem Keller unter die riesige Glaskuppel. In ihr „schneit“ es zwar nicht, sie sieht aber wie eine große Schneekugel aus

Foto: Historisches Museum

Die Schneekugel hat drei Meter Durchmesser, zeigt unter ihrer überdimensionalen Glaskuppel Frankfurt in klein. Sie präsentiert Besuchern nicht nur ein „kleines“ Frankfurt. Nicht zwei oder drei – sondern acht Stadt-Modelle!



Dr. Corinna Engel hebt die Folie, die das Modell „Frankfurt – heimliche Hauptstadt“ schützt. Es ist schon fertig, wartet abgedeckt auf seinen Einsatz ab Herbst

Foto: Reinhard Roskaritz

Jedes wird von einem anderen Künstler gefertigt. Jedes hat ein anderes Thema. Bildet typische Orte, Gebäude, Facetten der Stadt ab.



Im Modell „Frankfurt – Industriestadt“ sind u.a. die Adlerwerke, das IG-Farben-Haus und der Industriepark Höchst zu sehen

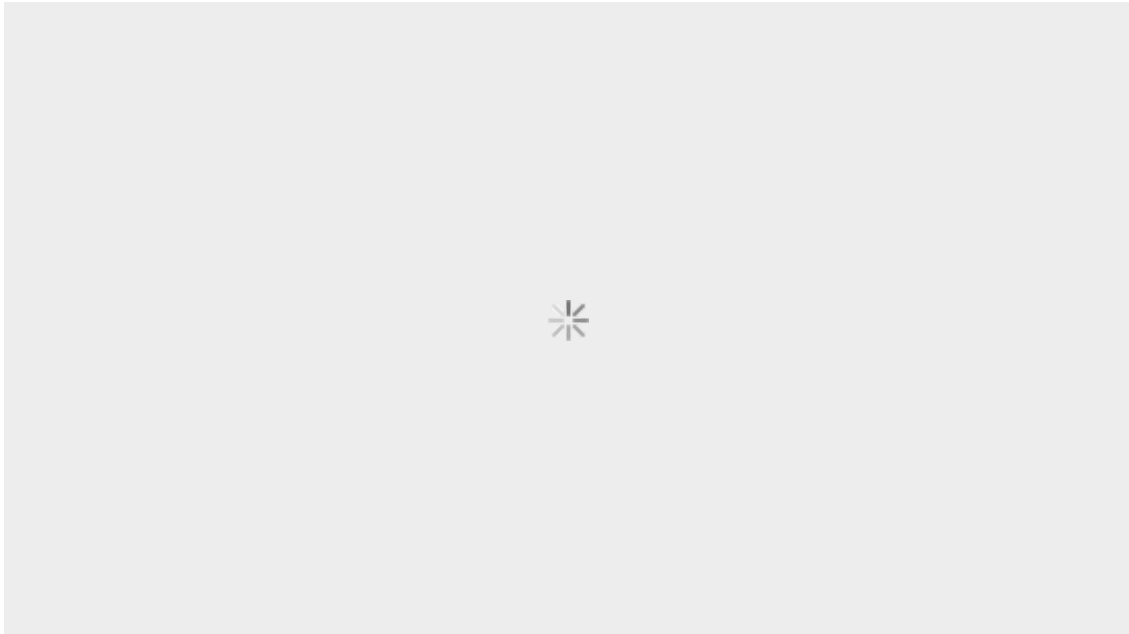
Foto: Reinhard Roskaritz

Die Schneekugel zeigt Frankfurt in acht Welten!

- ▶ als Industriestadt
- ▶ ewige Baustelle
- ▶ Verbrechens-Hauptstadt
- ▶ Bankfurt
- ▶ Verkehrs-Drehscheibe
- ▶ jüdische Stadt
- ▶ heimliche Hauptstadt
- ▶ kritische Stadt

So funktioniert's:

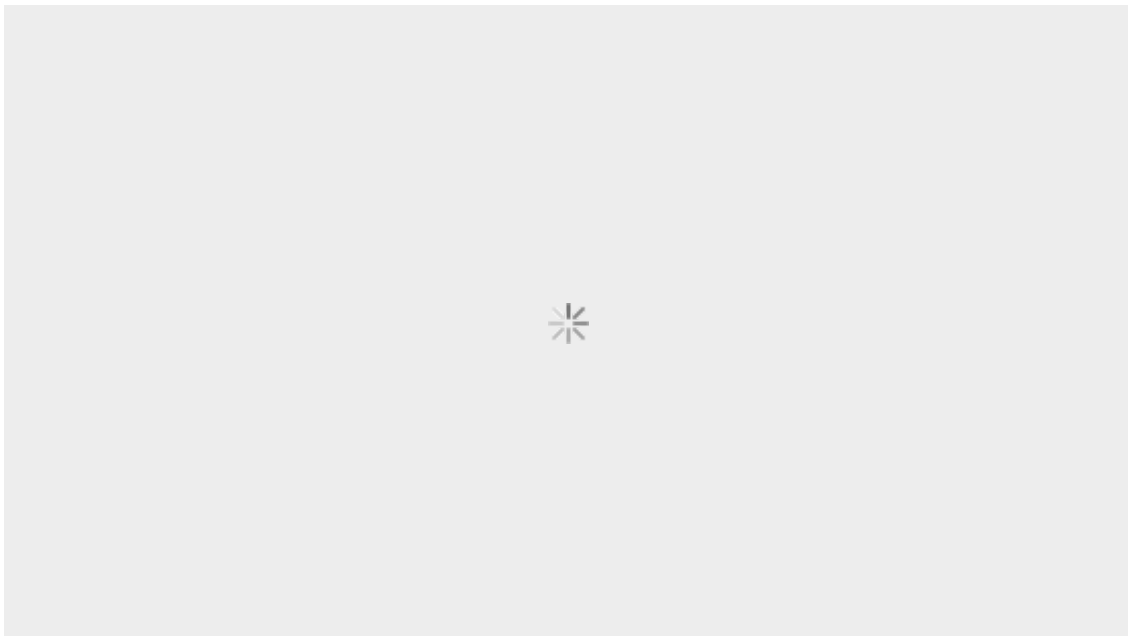
Jede Welt sitzt auf einer runden 2,50 m-Platte. Alle acht Plattformen stehen im Keller des Museums im Kreis. Sind um einen gigantischen, orangefarbenen Roboter-Arm gruppiert, der auf Museums-Besucher wartet.



Der Roboter-Arm ist ein Industrie-Roboter – super-beweglich, präzise wie die menschliche Hand. Er „serviert“ die Modelle, hebt sie in die Schneekugel

Foto: Reinhard Roskaritz

Besucher suchen sich eine Frankfurt-Welt aus. Drücken aufs Knöpfchen – und sofort kommt der Roboter-Arm in Fahrt! Er schwenkt zum gewünschten Modell und hebt es in die von innen beleuchtete Schneekugel.



Das Historische Museum und sein Neubau im Mini-Format. Künstler Daniel Verkerk (44) hat es in sein Modell „Frankfurt als ewige Baustelle“ eingearbeitet


Foto: Reinhard Roskaritz

Dr. Corinna Engel (49) vom Historischen Museum: „Im Herbst geht die Schneekugel in Betrieb – wenn der Neubau unseres Museums eröffnet wird.“

Mehr aktuelle News aus Frankfurt und Umgebung lesen Sie hier auf frankfurt.bild.de

([/regional/frankfurt/frankfurt-regional/home-16342404.bildMobile.html](http://regional/frankfurt/frankfurt-regional/home-16342404.bildMobile.html))

PS: Sind Sie bei Facebook? Werden Sie Fan von BILD FRANKFURT! 

Und folgen Sie uns auch auf **Twitter!** 

© Axel Springer AG. Alle Rechte vorbehalten